

Prüfstelle
für Luftfahrzeuge

Änderungsanweisung Nr. 4 (A)

Blatt: 1

für Rhönlerche II
(Baumuster oder Gerätebezeichnung)

Blattzahl:

1

Vorgang: 1) Abknicken der vord. Gummipufferhalterung bei harten Landungen *)

Ausgegeben am:
30.9.1957

Durchzuführen von:
Allen Haltern

Dringlichkeitsgrad

2

- x)
2. Aufreißen des S-Ruderholmes bei Umschlagen des Seitenruders.
 3. Einbau einer Gewichtstrimmung für Flugzeugführer von 55-65 kg.

Zu 1

- a. Bespannung und Verkleidung im Bereich des vorderen Gummipuffer-spantes entfernen.
- b. Stahlrohr 12 x 1 einschweißen gemäß Zeichnung (geprüfte Schweißer! Feuerlöscher!)
- c. Kontrolle der Steuerung auf Freigängigkeit.
- d. Bespannung und Verkleidung wieder erneuern.

Zu 2

- a. Seitenruder ausbauen u. Beplankung u. Bespannung soweit nötig entfernen.
- b. Antriebshebel ausbauen
- c. Holmbeplankung nach Zeichnung ergänzen, gebrochene Teile erneuern.
- d. Antriebshebel wieder einbauen, Füllklotz wieder einbauen. Augbolzen muß erneuert werden, da zu kurz.
- e. Beplankung u. Bespannung wieder aufbringen
- f. Seitenruder einbauen, Sicherungen!

Zu 3

Je 2 Halterungen für Trimmgewichte mit M 5 - Schrauben am vorderen Bodenbrett gemäß Zeichnung befestigen.

Unterlegscheiben DIN 9021 (große für Holz!)

Vorgesehen sind 4 Trimmgewichte zu je 2,5 kg (40 Ø)
(Ausführung SG 38.)

Das zulässige Führergewicht verringert sich durch Mitnahme um das Gewicht der mitgeführten Trimmgewichte. Maximal $4 \times 2,5 = 10$ kg.

Hierzu gehören Zeichnungen Blatt: GTr - S 1; ÄW. 4 - 1 und 2.

Unterschriften mit Datum

Hersteller oder Musterbetreuer:

ausgearbeitet: 30.9.1957

Segelflugzeugbau
A. Schleicher

Poppenhausen a.d. Wasserk.

geprüft: 9. Okt. 1957



Fischer
Fischer

Dringlichkeitsgrade:

- 0 = sofort; bis zur Behebung darf nicht geflogen werden.
- 1 = baldigst; Zeitpunkt für Behebung ist festzusetzen.
- 2 = bei nächster Nachprüfung durchführen.

Dringlichkeit:

O
Alle Geräte vor Einsatz ändern!
Nach Sperrung und im Nachgang zu einer Änderungsanweisung.

A/1
Alle noch nicht fertig geprüften Geräte u. Teile ändern.
Nur im Einvernehmen mit Pfl. herausgeben.

A/2
Im Neubau, Werk - Nr. mit Bauprüfer festlegen!
Nur im Einvernehmen mit Pfl. Vollzugsmeldg. an Lizenzgeber!

b
Verbesserung mit Kenntnis der Pfl.

C
Beseitigung von Konstruktions-, Zeichnungs- und Listenfehlern.

(Firma)
A. Schleicher
Segelflugzeugbau
Pöppenhagen/W.

Änderungsmitteilung Nr. 4 A

Baumuster, Gerät **Rhönlerde II**
(Baureihe, Bauausführung)

Blatt: 1

Blattzahl: 1

Benennung:
(Teil usw.)
Vorderer Kufenanschluß.

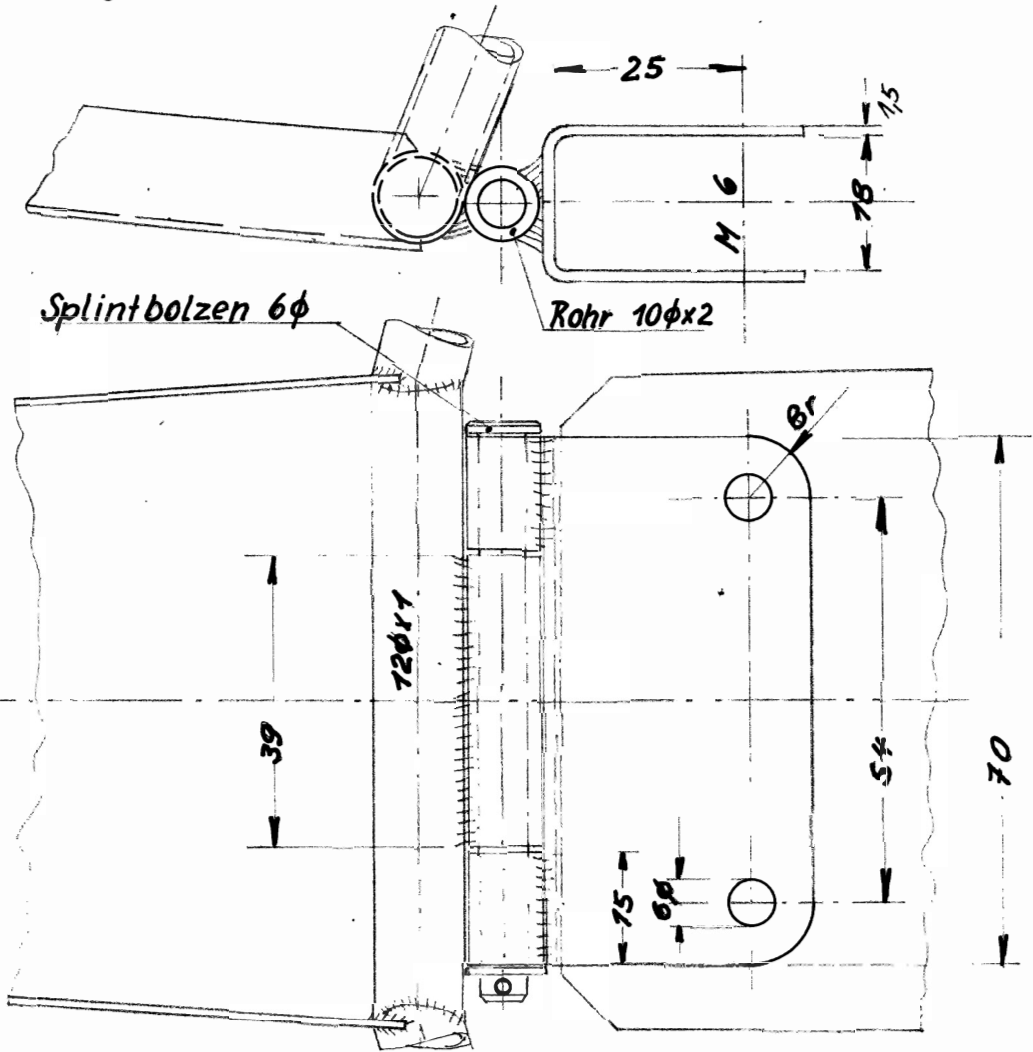
Zchg. Nr. Bl.
Liste Nr. Bl.

Zugehörige Änderung:
(Änderungsmitteilung Nr.)

Dringlichkeit:
B

Vorgang:

Lfd. Beschreibung der Änderung:
Nr.



Begründung: **Gelenkiger Kufenanschluß um Kufenbrüche an dieser Stelle zu vermeiden.**

Pfl. Prüfvermerk

Zeichnungs-Listen Nr.	Pausen (+ od. -)			Anweisung f. fert. od. angefangene Teile	Betriebsmittel	
	Austausch	neu	ändern		Art oder Nummer	Anweisung

Lizenzgeber	bearb.	24.7.57. Kaiser	Ausfertigungsdatum: 24.7.57.	Empfänger	Eingang:	
	gepr.				Vermerke:	
	gepr.					
			(Unterschrift)		Verteiler	